



# TIERE IN NOT GRIECHENLAND E.V.

## Die ersten Tage zuhause

Liebe Adoptanten und/oder Pflegefamilien,

mit diesem Informationsblatt möchten wir Ihnen einige Ratschläge für die ersten Tage/Wochen mit Ihrem Schützling an die Hand geben. Diese beruhen auf langjährigen Erfahrungswerten, bitte vertrauen Sie darauf und nehmen Sie sie unbedingt ernst:

- Bei der Abholung haben wir Ihnen den Hund mit einem Sicherheitsgeschirr übergeben. Bitte! **nutzen Sie das Sicherheitsgeschirr** mindestens für die ersten Wochen der Ankunft – der Hund muss erst einmal Vertrauen fassen und sich mit dem Alltag hier vertraut machen.
- Nutzen Sie bitte **keine Flexileine** sondern nur Führleinen mit 2 Karabinerhaken. Lassen Sie Ihren Hund in der ersten Zeit keinesfalls ohne Leine laufen, das beiderseitige Vertrauen ist noch nicht gegeben und Stresssituationen sind nicht einschätzbar. Nach der ersten Eingewöhnungszeit nutzen Sie bitte eine Schleppeleine.
- In den ersten Tagen **muten Sie den Tieren möglichst wenig zu**. Machen Sie nur kurze Spaziergänge und lassen Sie dem Hund viel Zeit sich umzusehen und alles aufzunehmen. Kontakte mit neugierigen Besuchern und Familienangehörigen lassen Sie bitte erst nach und nach zu. Natürlich möchte jeder gerne das neue Familienmitglied begutachten, aber im Sinne des Hundes - schützen Sie ihn. Geben Sie ihm Zeit und Ruhe um anzukommen.
- Auch **von übereilten Tierarztbesuchen am Anfang raten wir ab**. Alle Hunde werden in Griechenland vor der Abreise von einem Tierarzt & Amtstierarzt untersucht. Erneute Tierarztbesuche hier erzeugen sehr viel Stress und oftmals muss sich auch das Immunsystem der Hunde erst einmal „setzen“. Ausgenommen sind natürlich Notfälle: Hier ist ein Besuch beim Tierarzt selbstverständlich vorzunehmen!
- Parasiten und Einzeller (Würmer, Flöhe, Giardien etc.) können bei den Hunden nie voll und ganz ausgeschlossen werden. Wir empfehlen daher, innerhalb der ersten Woche nach der Ankunft Ihres Hundes, **Kotproben von drei aufeinanderfolgenden Tagen** zu sammeln. Sollten Würmer, Giardien und/oder Kokzidien vorliegen, wird Ihr Tierarzt geeignete Therapien einleiten.
- Nach ca. 7 Monaten empfehlen wir einen **Nachtest auf alle Mittelmeerkrankheiten** bei Ihrem Tierarzt.
- **Füttern Sie mäßig und lieber öfter am Tag kleine Portionen**. Auch kein zu hochwertiges Futter, da der Magen-/Darmtrakt dies nicht gewohnt ist. Sie können besser langsam anfangen das gute Futter nach und nach unterzumischen und so stückchenweise auf ein geeignetes Hundefutter umzustellen.
- **Melden Sie Ihren Hund bei TASSO um**. Unsere Hunde sind bereits über uns registriert, somit muss lediglich von Ihnen ein Besitzer-/Halterwechsel beauftragt werden. Diesen können Sie über **www.tasso.net** ganz einfach online ausfüllen, der vorherige Besitzer lautet: **Tiere in Not Griechenland e.V.**
- **Schließen Sie eine Haftpflichtversicherung ab!** Eine Absicherung gegen Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist unverzichtbar und ist ab Übernahme enorm wichtig (siehe Flyer Simplex in der Infomappe).

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Spaß mit dem neuen Familienmitglied und freuen uns von Ihnen zu hören!

*Ihr Team Tiere in Not Griechenland e.V.*